

Träume verglühen zu Asche und Staub
sie fallen vom Himmel und keiner fängt sie auf
sie sind wehrlos verlassen vom Glück
im Schatten der Sehnsucht und ES GIBT KEIN ZURÜCK

Denn mein Herz brennt
denn mein Herz brennt
ich steh hier und versink im Flammenmeer
denn mein Herz brennt
und dein Herz brennt nicht
Heiland, rette mich

Kein Zeichen der Hoffnung mehr nicht sein als sein
Du Fels in der Brandung und ich bin schwach und klein
bin verloren verlier mich in dir
die Nacht wird vergehen UND du bist nicht mehr hier